

Bernard Trouillet

Länderstudie Frankreich

Inhalt

1	Vorbemerkungen	4
2	Beschreibung der Schul- und Hochschulstrukturen	5
2.1	Die Verwaltung des Schulwesens	5
2.2	Das Schulwesen	6
2.3	Das Hochschulwesen	8
2.3.1	Die Universität	8
2.3.2	Die Vorbereitungsklassen zu den Grandes Ecoles	10
2.3.3	Die Instituts Universitaires de Technologie (IUT)	10
2.3.4	Die Sections de Techniciens Supérieurs (STS)	10
2.3.5	Die Spezialschulen (écoles spécialisées)	11
2.4	Der Output des Schul- und Hochschulwesens	11
3	Demokratisierung und Effektivität der Schule: Schulleistungen und sozialer Status als Auslesefaktoren	13
4	Das Gymnasium: Schüler, relativer Schulbesuch, Altersstruktur	19
5	Das Baccalauréat als gesellschaftliches und sozio-kulturelles Phänomen	23
5.1	Kurze Einführung in die französische Bildungsideologie	23
5.2	Zum Stand der aktuellen Diskussion um die Effektivität und die Gerechtigkeit im Bildungswesen	28
5.3	Die konkrete Kritik am Baccalauréat	30
5.4	Zusammenfassung	37
6	Das Baccalauréat bis 1994	38

7	Die Reform des Gymnasiums	48
7.1	Die Vorschläge der Nationalen Lehrplankommission	48
7.2	Die Reform der 10. Klasse	50
7.3	Die Reform der 11. Klasse	52
7.4	Die Reform der 12. Klasse	55
7.4.1	In den allgemeinbildenden Zügen	55
7.4.2	In den technologischen Zügen	59
7.5	Einerstes Urteil über die Reform	62
8	Das berufsbezogene Baccalauréat	67
9	Die Leistungsbeurteilung aus administrativer und dozimologischer Sicht	68
9.1	In der Schule	68
9.2	Beim Baccalauréat	70
10	Die Reform des Baccalauréat	77
10.1	Die Definition von Berechtigung	77
10.2	Die Schwerpunkte der Reform	78
10.3	Die schuladministrativen Aspekte	81
10.3.1	Prüfungsdatum, Anmeldung der Kandidaten, Organisation der Prüfungszentren	82
10.3.2	Die Auswahl der Prüfungsthemen	82
10.3.3	Der Ablauf der Prüfung	84
10.3.4	Die Prüfungsfächer in den einzelnen Zügen und ihre Koeffizienten, die Rolle der Fächergewichtung	90
11	Das Baccalauréat aus schulstatistischer Sicht	96
11.1	Vorbemerkung über die Aussagekraft von Statistiken	96
11.2	Die Statistiken für 1993	97
11.2.1	In den allgemeinbildenden Zügen	99
11.2.2	In den technologischen Zügen	101
11.2.3	In den berufsbezogenen Zügen	103
11.2.4	Die Aufgliederung der Diplominhaber nach Geschlecht	104
11.2.5	Außerschulische Diplominhaber	105
11.2.6	Die Aufgliederung der Diplominhaber nach Alter	106
11.2.7	Die Aufgliederung der Diplominhaber nach Sozialstatus	107
11.3	Die Statistiken für 1995	108
11.4	80% einer Altersklasse auf der Stufe des Baccalauréat?	109
12	Der soziale Status der Abiturienten	111

13	Der Zugang zur Universität und zu sonstigen Hochschulen	114
13.1	Die Studienvoraussetzungen für die einzelnen Hochschullaufbahnen	114
13.2	Der Übergang zur Universität und zu den IUT aus statistischer Sicht	119
13.3	Schullaufbahnprofile und Studium	122
13.4	Der Werdegang der Abiturienten an der Universität, die Auslese im Eingangszyklus	126
14	Zusammenfassung	130
	Anhang	135
	Glossar	135
	Die wichtigsten Gesetze und schuldadministrativen Grundlagen	137
	Organigramme des Schul- und Hochschulwesens	138